

**Nr. 16/315 S**

**Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:**

1. Zukunft der Integration behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder  
Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
vom 3. Mai 2005  
(Drucksache 16/318 S)  
  
D a z u  
  
Mitteilung des Senats vom 21. Juni 2005  
(Drucksache 16/351 S)
2. Perspektiven der Bremer Erwachsenenschule  
Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
vom 11. Mai 2005  
(Drucksache 16/328 S)

**Nr. 16/316 S**

**Fragestunde**

1. Sanierung öffentlicher Gebäude  
Anfrage der Abgeordneten Ulrike Hövelmann, Wolfgang Grotheer, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD vom 26. Mai 2005
2. Halle für Bewegung in Tenever  
Anfrage der Abgeordneten Brigitte Sauer, Claas Rohmeyer, Hartmut Perschau und Fraktion der CDU vom 27. Mai 2005
3. Verbesserung der Bildungschancen Bremer Kinder  
Anfrage der Abgeordneten Sandra Speckert, Karl Uwe Oppermann, Hartmut Perschau und Fraktion der CDU vom 27. Mai 2005
4. Schulstandortkonzept für Bremen  
Anfrage der Abgeordneten Anja Stahmann, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27. Mai 2005
5. Zukunft der Erziehungsberatung  
Anfrage der Abgeordneten Jens Crueger, Anja Stahmann, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 31. Mai 2005
6. Feiern zur Verabschiedung in den Ruhestand  
Anfrage der Abgeordneten Jan Köhler, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 1. Juni 2005
7. Zukunft der Sport- und Grünflächen auf dem Oeversberg  
Anfrage der Abgeordneten Dirk Schmidtman, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 3. Juni 2005

8. Zukunft der Jugendverbandsarbeit  
Anfrage der Abgeordneten Jens Crueger, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 3. Juni 2005
9. Hilfen für sehbehinderte Menschen bei abgeschalteten Ampeln?  
Anfrage der Abgeordneten Dirk Schmidtman, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 6. Juni 2005
10. Wasserskianlage am Unisee  
Anfrage der Abgeordneten Jürgen Pohlmann, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD vom 7. Juni 2005

Die Stadtbürgerschaft nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

11. Wöchentlich befristete Duldungen bürokratische Übertreibung?  
Anfrage der Abgeordneten Hermann Kleen, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD vom 7. Juni 2005

Diese Anfrage wurde vom Fragesteller zurückgezogen.

12. Überlastung des Ausländeramtes  
Anfrage der Abgeordneten Hermann Kleen, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD vom 7. Juni 2005

13. Umgang Bremens mit gesetzlichen Ausbürgerungen  
Anfrage der Abgeordneten Hermann Kleen, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD vom 7. Juni 2005

Diese Anfragen hat der Senat gemäß § 30 Absatz 5 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

### ***Nr. 16/317 S***

#### **Aktuelle Stunde**

Für die Aktuelle Stunde ist von den Fraktionen kein Thema beantragt worden.

### ***Nr. 16/318 S***

#### **Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die öffentliche Ordnung**

Mitteilung des Senats vom 24. Mai 2005  
(Drucksache 16/332 S)

Die Stadtbürgerschaft überweist das Ortsgesetz zur Beratung und Berichterstattung an die städtische Deputation für Inneres.

### ***Nr. 16/319 S***

#### **Geplante Umstrukturierung des Klinikums Bremen-Mitte – gesundheitspolitische Zielsetzung, Kosten und Folgen für die Stadtentwicklung**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
vom 16. Februar 2005  
(Drucksache 16/299 S)

Der Antrag ist vom Antragsteller zurückgezogen worden.

***Nr. 16/320 S***

**Geplante Umstrukturierung des Klinikums Bremen-Mitte – gesundheitspolitische Zielsetzung, Kosten und Folgen für die Stadtentwicklung**

Mitteilung des Senats vom 14. Juni 2005  
(Drucksache 16/343 S)

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

***Nr. 16/321 S***

**Strategische Neuausrichtung der Klinika der Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen**

Mitteilung des Senats vom 14. Juni 2005  
(Drucksache 16/344 S)

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

***Nr. 16/322 S***

**Erfolgreiche Arbeit des Theaterintendanten Dr. Pierwoß fortsetzen – Nachfolge zügig klären**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21. Juni 2005  
(Neufassung der Drucksache 16/336 S vom 31.05.05)  
(Drucksache 16/348 S)

Die Stadtbürgerschaft überweist den Antrag zur Beratung und Berichterstattung an die städtische Deputation für Kultur.

***Nr. 16/323 S***

**Zukunft der Volkshochschule in Bremen**

Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
vom 3. Mai 2005  
(Drucksache 16/317 S)

D a z u

**Mitteilung des Senats vom 21. Juni 2005**

(Drucksache 16/350 S)

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

***Nr. 16/324 S***

**8. Ortsgesetz über die Gestaltung der straßenseitigen Fassaden und der besonderen Anforderungen an Werbeanlagen in der Obernstraße, Hufilterstraße und Sögestraße**

Mitteilung des Senats vom 24. Mai 2005  
(Drucksache 16/333 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

## **Nr. 16/325 S**

### **Kostenreduzierende und effiziente Ausbaustandards im Hoch- und Tiefbau**

Antrag der Fraktionen der SPD und der CDU  
vom 26. Mai 2005  
(Drucksache 16/335 S)

1. Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf, baldmöglichst einen Bericht über mögliche Maßnahmen zur Senkung von Ausbaustandards im Hoch- und Tiefbau in der Deputation „Bau und Verkehr“ vorzulegen, zu beraten und mit den Bedarfsträgern abzustimmen.

Diese Maßnahmen sollen u. a. folgende Schwerpunkte setzen:

Im Bereich Hochbau:

- einfache Gebäudekonstruktion, flächensparendes Raumprogramm, rationelle Bauausführung;
- Ausstattung mit Standardelementen, Verzicht auf Sonderausstattungen, um Mehrfachnutzungen zu ermöglichen, bedarfsorientierte technische Ausstattung;
- Verringerung der Kosten für Bauunterhaltung und Betrieb durch wirtschaftliche Planung und Bauweise sowie durch die Verwendung langlebiger Materialien.

Im Bereich Tiefbau:

- Verwendung von langlebigen Materialien;
  - Überprüfung der Ausbaustandards und der Straßenquerschnitte entsprechend der Straßenfunktion (auch Nebenanlagen und Straßenbegleitgrün).
2. Bremische Gesetze, Vorschriften und interne Regelungen sind entsprechend der Berichtsempfehlungen kurzfristig zu überarbeiten.
  3. Die Stadtbürgerschaft bittet spätestens bis zur Sitzung der Stadtbürgerschaft im Dezember 2005 um einen Bericht über die Umsetzung dieses Antrags.

## **Nr. 16/326 S**

### **Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Jugendhilfeausschusses**

Mitteilung des Senats vom 14. Juni 2005  
(Drucksache 16/345 S)

Die Stadtbürgerschaft wählt

Herrn André S t ä d l e r

anstelle von Herrn Klaus-Dieter Wenger zum stellvertretenden Mitglied des Jugendhilfeausschusses der Stadtgemeinde Bremen.

## **Nr. 16/327 S**

### **Klima schützen – Energieeffizienz verbessern**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
vom 3. Juni 2005  
(Drucksache 16/337 S)

Die Stadtbürgerschaft überweist den Antrag zur Beratung und Berichterstattung an die städtische Deputation für Umwelt und Energie.

**Nr. 16/328 S**

**Einhaltung von Geschwindigkeitsbegrenzung in Tempo-30-Zonen**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
vom 9. Juni 2005  
(Drucksache 16/340 S)

Die Stadtbürgerschaft überweist den Antrag zur Beratung und Berichterstattung an die städtischen Deputationen für Inneres (federführend) und Bau und Verkehr.

**Nr. 16/329 S**

**Bericht des Petitionsausschusses Nr. 35  
vom 14. Juni 2005**

(Drucksache 16/341 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

**Nr. 16/330 S**

**Wahl von zwei Mitgliedern und zwei stellvertretenden Mitgliedern des städtischen Haushalt- und Finanzausschusses**

Die Stadtbürgerschaft wählt den Abgeordneten

Dr. Carsten Sieling

anstelle der Abgeordneten Uta Kummer und den Abgeordneten

Dieter Focke

anstelle der Abgeordneten Sibylle Winther zu Mitgliedern, die Abgeordnete

Uta Kummer

anstelle des Abgeordneten Dr. Carsten Sieling sowie die Abgeordnete

Sibylle Winther

anstelle des Abgeordneten Dieter Focke zu stellvertretenden Mitgliedern des städtischen Haushalts- und Finanzausschusses.

**Nr. 16/331 S**

**Wahl von zwei Mitgliedern der städtischen Deputation für Bau und Verkehr**

Die Stadtbürgerschaft wählt die Abgeordnete

Karin Garling

anstelle des Abgeordneten Reimund Kasper und die Abgeordnete

Ingrid Reichert

anstelle des Abgeordneten Dr. Carsten Sieling zu Mitgliedern der städtischen Deputation für Bau und Verkehr.

**Nr. 16/332 S**

**Wahl eines Mitglieds des Betriebsausschusses Kita Bremen**

Die Stadtbürgerschaft wählt den Abgeordneten

Michael Bartels

anstelle der Abgeordneten Sandra Speckert zum Mitglied des Betriebsausschusses Kita Bremen.

***Nr. 16/333 S***

**Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Betriebsausschusses Werkstatt Bremen**

Die Stadtbürgerschaft wählt den Abgeordneten

Michael B a r t e l s

anstelle der Abgeordneten Sandra Speckert zum stellvertretenden Mitglied des Betriebsausschusses Werkstatt Bremen.



